



# Regionale Athletenentwicklung

## Swiss Volley Region Aargau

**Stand:** 01.05.2020  
**Version:** 1  
**Druck:** 17.09.2020

## Inhaltsverzeichnis

<b>Inhaltsverzeichnis</b> .....	<b>2</b>
<b>1 Einleitung</b> .....	<b>3</b>
<b>2 Zusammenfassung</b> .....	<b>3</b>
<b>3 Talentsichtung (Phase T1)</b> .....	<b>4</b>
3.1 Information der Vereine .....	4
3.2 Information der lizenzierten Spielerinnen .....	4
3.3 Vereinsbesuche .....	4
3.4 Besuche der Jugend-Turniere der Region.....	5
3.5 Talent-Test.....	5
3.6 Talent-Training .....	5
3.7 Talent-Selektion & Aufnahme in die Regionale Talentförderung.....	5
<b>4 Regionale Talentförderung (Phase T2)</b> .....	<b>6</b>
4.1 Talentförderung der Mädchen .....	6
4.2 Talentförderung der Knaben .....	6
<b>5 Förderkader des Regionalverbandes (Phase F3)</b> .....	<b>6</b>
5.1 Förderung der Mädchen und Knaben .....	6

## 1 Einleitung

Die «Regionale Athletenentwicklung Region Aargau» basiert auf den Dokumenten «[Swiss Volley Rahmenkonzept FTEM Volleyball & Beachvolleyball](#)» und der «[Swiss Volley Athletenentwicklung Volleyball & Beachvolleyball](#)». Es stellt die regionale Umsetzung der beiden Konzepte am Übergang vom Breitensport in den Leistungssport dar. Es zeigt detaillierter auf, wie die Umsetzung in den Phasen T1 und T2 in der Region Aargau funktioniert. Das Dokument wird ergänzt durch die sonstigen Fördermassnahmen der Region Aargau in der Phase F3.

## 2 Zusammenfassung

Das Ziel der Swiss Volley Talentförderung ist es, Talenten die Möglichkeit zu bieten, sich in der Schweiz zum Volleyballprofi ausbilden zu lassen. Dazu sind die Förderprogramme der Regionen, der Vereine und von Swiss Volley miteinander verknüpft und aufeinander abgestimmt. Die Regionalverbände übernehmen die ersten beiden Abschnitte – die Phase T1 (Talentsichtung) und die Phase T2 (Regionale Talentförderung). Darüber hinaus engagiert sich die Region Aargau in der Förderung von Spieler\*innen mit regionaler Bedeutung.

Der erste Schritt der Talentförderung ist die Talentsichtung und –selektion in der Phase T1 (Potenzial zeigen). Die dafür zuständige Person des Regionalverbandes ist der Talent Scout. Alle Spieler\*innen die Interesse an den Talentförderprogramm der Region haben können sich jederzeit selbstständig bei den Talent Scouts zum Talent-Test anmelden. Darüber hinaus suchen die Talent Scouts aktiv in den Vereinen der Region nach Talenten. Nach der Talentsichtung erhalten die Spieler\*innen eine Potenzialeinschätzung. Spieler\*innen mit einer Potenzialeinschätzung A-C werden als Talente definiert und bekommen darüber hinaus, in der Regel, eine Swiss Olympic Talent Card Regional. Die Potenzialeinschätzung A-C ist die Voraussetzung um an der Swiss Volley Talentförderung (Phase T2) teilnehmen zu können.

Als Talente, im Sinne von Swiss Volley, gelten Spieler\*innen die dem Talentprofil von Swiss Volley entsprechen. Das Swiss Volley Talentprofil orientiert sich an jene Fähigkeiten, die notwendig sind, um in der Elite international am Block und im Angriff spielen zu können. Der Talent-Test macht keine Aussage über die aktuelle volleyballerische Leistungsfähigkeit. Eine genauere Definition ist auf der [Webseite](#) von Swiss Volley aufgeschaltet.

Die regionale Talentförderung beginnt mit der Phase T2 (Potenzial bestätigen). Das Ziel der Phase T2 ist es, die Spieler\*innen an ein nationales Niveau und damit an die Phase T3 (Trainieren um den Anschluss an die nationale Spitze zu schaffen) heranzuführen. Dazu werden den Talenten die Basisfähigkeiten im technischen, taktischen, physischen und psychischen Bereich beigebracht. Die Trägerschaften handeln dabei nach einem von Swiss Volley konzipierten Trainingsplan (Swiss Volley Guidelines). In der Region Aargau sind die Trainingsgefässe bei den Damen und Herren die «Regionalen Trainingsgruppen» (RTG).

Die RTG Herren wird von SVRA geführt. Das Mandat für die RTG Damen hat SVRA an den BTV Aarau, für die Saison 2020-21, weitergegeben.

Die Phase T3 ist national organisiert und die Talente müssen am Ende der obligatorischen Schulzeit bereit sein, sich national zu bewegen, um die bestmögliche Volleyballausbildung zu bekommen. Die Trägerschaften in der Phase T3 sind die «Nationalen Nachwuchsvereine» (NNV) bei den Mädchen und die «Nationalen Trainingszentren» (NTZ) bei den Knaben. Die aktuelle Liste dieser Trägerschaften ist [online](#) einsehbar.

Alle Spielerinnen, welche die strengen Voraussetzungen der Talentsichtung nicht erfüllen, können durch die «Förderkader der Regionalverbände» (Phase F3) regional weitergefördert werden. Die Region Aargau plant dabei folgende Möglichkeiten:

- Lokale Förderkader SVRA (U13)
- Regionale Förderkader SVRA (U15/16)

## 3 Talentsichtung (Phase T1)

Ansprechpartner:

- Verantwortlicher Mädchen: Bujar Dervisaj, [bujar.dervisaj@svra.ch](mailto:bujar.dervisaj@svra.ch)
- Verantwortlicher Knaben: Bujar Dervisaj, [bujar.dervisaj@svra.ch](mailto:bujar.dervisaj@svra.ch)

Die Swiss Volley Talentsichtung ist offen für alle Spieler\*innen, die keine Swiss Olympic Talent Card besitzen und/oder noch in die Primarschule gehen. Sie ist ein mehrstufiger Prozess, der jährlich im Herbst stattfindet und vom Talent Scout der Region geleitet wird. Der Prozess enthält die nachfolgend beschriebenen sieben Schritte:

### 3.1 Information der Vereine

Die Vereine in der Region Aargau werden im Auftrag des Talent Scouts durch die Geschäftsstelle NWLSP über die bevorstehende Talentsichtung informiert. Dabei gelten folgende Eckpunkte:

- Der Versand erfolgt bis spätestens Ende Juli 2020 per E-Mail.
- Die Empfänger sind die Korrespondenten und Nachwuchsverantwortlichen der Vereine, die Trainer\*innen aller Jugendteams U13-U18.
- Sie erhalten einen Link zum aktuellen „Konzept der Nachwuchsförderung bei SVRA bis 2025“ und „Angebote der Nachwuchsförderung SVRA Schuljahr 2020-21“ sowie allgemeine Information zur Talentsichtung. Darin ist beschrieben, welche Spieler\*innen gesucht werden, bzw. sich anmelden sollen. Im Weiteren enthält es Details zum Anmeldevorgang und die Anmeldefrist. SVRA gibt auch Information zu den Vereinsbesuchen weiter, wann diese geplant sind und wann die Kontaktaufnahme erfolgt.

### 3.2 Information der lizenzierten Spielerinnen

Die lizenzierten Spielerinnen der Region Aargau werden im Auftrag des Talent Scouts durch die Geschäftsstelle NWLSP über die bevorstehende Talentsichtung informiert. Dabei gelten folgende Eckpunkte:

- Versand Mitte September 2020 per E-Mail
- Die Empfänger sind Lizenzierten der Jahrgänge 2005-2010.
- Sie erhalten einen Link zum aktuellen „Konzept der Nachwuchsförderung bei SVRA bis 2025“ und „Angebote der Nachwuchsförderung SVRA Schuljahr 2020-21“ sowie Allgemeine Information zur Talentsichtung. Darin ist beschrieben, welche Spieler\*innen gesucht werden, bzw. sich anmelden sollen. Im Weiteren enthält es Details zum Anmeldevorgang und die Anmeldefrist. SVRA gibt auch Information zu den Vereinsbesuchen weiter, wann diese geplant sind und wann die Kontaktaufnahme erfolgt.

### 3.3 Vereinsbesuche

Der Talent Scout oder eine seiner Trainer\*innen besuchen die Vereinstrainings, um in den Vereinen gemeinsam mit dem Vereinstrainer\*innen nach interessanten Spieler\*innen zu suchen. Sie sprechen die interessanten Spieler\*innen an und laden sie zum Talent-Test ein. Die Vereinstrainer\*innen können zusätzlich von dem Besuch profitieren, in dem sie ihn als «Coach the Coach» durch den Talent Scout nutzen.

- Mitte Juni informiert SVRA die Vereine über die Vereinsbesuche und bittet um Rückmeldung für mögliche Termine.
- Bis 30. Juni senden die Vereine mögliche Trainingszeiten für den Vereinsbesuch
- Die Vereine erhalten bis 9. August 2020 die Liste, wann der Talent Scout bei ihnen einen Besuch machen wird.
- Der Talent Scout besucht die Vereine in der Zeit von 1. September bis 7. November 2020

## 3.4 Besuche der Jugend-Turniere der Region

Der Talent Scout oder eine seiner Trainer\*innen besuchen die Meisterschaftsturniere der Region in den Kategorien U13 und U15/U16, um nach interessanten Spieler\*innen zu suchen. Sie informieren bis 9. August die Vereinstrainer\*innen, sprechen diese Spieler\*innen an und laden sie zum Talent-Test ein mittels eines Informationsblattes.

- 18. Oktober 2020: U14 Herren-Turnier in Frick
- 25. Oktober 2020: DU15/HU16-Turnier in Oftringen, Mellingen und Gränichen
- 01. November 2020: U13-Turnier in Würenlingen
- 15. November 2020: DU15/HU16-Turnier in Aarau und weiteren Orten

## 3.5 Talent-Test

Jährlich finden in der Region Aargau Talent-Tests statt. Nach dem Test erhält jede Spielerin und jeder Spieler bis 24. November 2020 per Mail seine Potenzialbewertung. Spieler\*innen mit einer hohen Potenzialbewertung werden zu den obligatorischen weiterführenden Talent-Trainings eingeladen, um ihr Potenzial zu bestätigen.

- Durchführung Talent-Test: Samstag, 21. November 2020 von 9.00-12.00 h Sporthalle Telli oben, Eggstrasse Aarau (Gebäude Hallenbad)
- Der Talent Test wird durch die Talent Scouts organisiert und geleitet.
- Es wird pro Teilnehmende(r) eine Gebühr von 20 Fr. erhoben, die am Testtag bezahlt werden muss.

## 3.6 Talent-Training

Die eingeladenen Spieler\*innen absolvieren die weiterführenden Talent-Trainings mit dem Ziel, die Ergebnisse des Talent-Tests zu verifizieren und gegebenenfalls zu verbessern. Darüber hinaus findet im Zuge der Talent-Training eine Elterninformation statt, mit dem Ziel die Eltern über die Swiss Volley Talentförderung zu informieren. Dazu gelten folgende Eckdaten:

- **Trainingsdaten:**  
Samstag, 28. November 9.00 - 11.00 h Telli Aarau  
Mittwoch, 2. Dezember 14.00 – 16.00 h Sporthalle Suhrenmatte Buchs  
Samstag, 5. Dezember 9.00 – 11.00 h Telli Aarau  
Mittwoch, 9. Dezember 14.00-16.00 h Sporthalle Suhrenmatte Buchs  
Samstag, 12. Dezember 9.00 – 11.00 h Telli Aarau  
Der Besuch aller fünf Trainings ist obligatorisch und werden von den Talent Scouts geleitet.
- **Elterninformation** findet am Samstag, 28. November um 11.00 h im Telli in Aarau statt. Es wird ein Informationsblatt abgegeben. Es werden auch die Athlet\*innen dabei sein. Die Leitung hat der Athletenbetreuer Lorenz Rordorf
- Der Elternbeitrag für diese drei Trainings beträgt pauschal 150 Fr. und wird von der Geschäftsstelle NWLSP Ende November in Rechnung gestellt.

## 3.7 Talent-Selektion & Aufnahme in die Regionale Talentförderung

Aufgrund der Ergebnisse des Talent-Test und der Talent-Trainings meldet der Athletenbetreuer Lorenz Rordorf die Ergebnisse Swiss Volley. Swiss Volley sammelt die Ergebnisse aus allen Regionen und informiert die Spieler\*innen vor Weihnachten über ihre Potenzialeinschätzung und ob ein Antrag an Swiss Olympic für die Ausstellung einer Swiss Olympic Talent Card Regional gestellt wurde. Da die Kartenkontingente jährlich limitiert sind, hat Swiss Volley die Möglichkeit das Punktelimit von Jahr zu Jahr entsprechend anzupassen. Spieler\*innen mit einer Potenzialeinschätzung A-C gelten als Talente im Sinne von Swiss Volley. Sie erhalten damit Zugang zur Regionalen Talentförderung in der Phase T2. Die Talent Scouts und die Athletenbetreuerin der Regionalen Trainingsgruppe bzw. des Regionalen Trainingszentrums kümmern sich um die Integration der Spieler\*innen in die jeweiligen Trainingsgefässe.

## 4 Regionale Talentförderung (Phase T2)

Die Aufgabe der regionalen Talentförderung ist es, die Talente an das nationale Niveau (Phase T3) heranzuführen. Dabei bleiben die Spieler\*innen in ihren Stammvereinen und absolvieren ihre sportliche Ausbildung in den Trägerschaften. Je nach Art der Trägerschaft lösen sie eine Doppellizenz mit dieser und nehmen auch an der regionalen Meisterschaft teil.

Diese Trägerschaften erfüllen die erforderlichen Voraussetzungen von Swiss Volley und folgen in ihrer Ausbildung den Swiss Volley Guidelines.

### 4.1 Talentförderung der Mädchen

Ansprechpartner (Sportkoordinator): Harry Gloor, [harald.gloor@volley-aarau.ch](mailto:harald.gloor@volley-aarau.ch)

Die Talentförderung der Mädchen in der Region Aargau übernimmt die «Regionale Trainingsgruppe Damen (RTG) Aargau». Sie wird per Mandat für den Regionalverband vom Verein BTV Aarau geführt. Die Details sind in einer schriftlichen Vereinbarung geregelt. Die Voraussetzung für die Teilnahme an der Talentförderung ist eine Potenzialeinschätzung A-C an der Talentsichtung.

- Kosten werden mit Elternbeiträgen gedeckt. Die Vereine haben keine Kosten.
- Es werden vier Balltrainings und zwei Athletiktrainings angeboten (ganzjährig).
- Die Vereinstrainings für RTG Athletinnen sind bestenfalls am Donnerstag anzubieten.

### 4.2 Talentförderung der Knaben

Ansprechpartner (Sportkoordinator): Bujar Dervisaj, [bujar.dervisaj@svra.ch](mailto:bujar.dervisaj@svra.ch)

Die Talentförderung der Knaben in der Region übernimmt die «Regionale Trainingsgruppe Herren Aargau». Sie wird geführt durch den Regionalverband Aargau selbst. Die Voraussetzung für die Teilnahme an der Talentförderung ist eine Potenzialeinschätzung A-C an der Talentsichtung.

- Kosten werden mit Elternbeiträgen gedeckt.
- Es finden zwei Balltrainings in den Wintermonaten statt.  
Die RTG-Herren können das Athletiktraining jeweils Dienstag und Donnerstag von 10-12 h besuchen oder haben individuelle Lösungen.
- Die Trainings Beach 2021 sind dreimal pro Woche am späten Nachmittag auf der Beachanlage in Lenzburg geplant.

## 5 Förderkader des Regionalverbandes (Phase F3)

Die regionalen Fördermassnahmen sind unabhängig von der Potenzialeinschätzung und daher prinzipiell offen für alle Spielerinnen und Spieler der Region. Die Aufnahme erfolgt in der Regel durch Selektionstrainings.

### 5.1 Förderung der Mädchen und Knaben

Ansprechpartner (Sportkoordinator): Bujar Dervisaj, [bujar.dervisaj@svra.ch](mailto:bujar.dervisaj@svra.ch)

#### 5.1.1 Regionaler Förderkader U15/16

SVRA plant in der Saison 2020-21 für Mädchen und Knaben mit den Jahrgängen 2005-08 die Teilnahme an den Trainings im Förderkader anzubieten. Diese findet einmal pro Woche in Aarau statt.

- Ziele sind:
  - die Verbesserung der technischen Grundausbildung im Indoor- und Beachvolleyball
  - Heranführung an die Gefässe im T2
  - Stärkung des Nachwuchses in den Vereinen

- Die Ausschreibung erfolgt Anfang Juni. Die Spieler\*innen melden sich bis 30. September für das Förderkader an. Der Start ist am Samstag, 17. Oktober 2020.
- Die Trainings bis Ende Oktober gelten als Selektionstrainings. Der Trainer des Förderkaders entscheidet danach zusammen mit dem Talent Scout, wer weiterhin dabei sein kann.  
Die Trainings Indoor sind Samstag 09.00-11.00 h Telli Aarau  
Die Trainings Beach 2021 sind zweimal pro Woche am späten Nachmittag auf der Beachanlage in Lenzburg geplant.  
Das Angebot gilt vom 17. Oktober 2020 bis 30. August 2021.
- Die Trainings werden von einem lizenzierten Trainer A geleitet.
- Kosten werden mit Elternbeiträgen gedeckt. Die Vereine müssen mit keinen zusätzlichen Kosten rechnen.

## 5.1.2 Lokale Förderkader U13

In den lokalen Stützpunktvereinen sollen die Spieler\*innen der Jahrgangsgruppe U13 mit den Jahrgängen 2009/10 gefördert werden. Sie trainieren dezentral in lokalen Trainingsgruppen. Es sind vier bis sechs Stützpunkte für Mädchen und Knaben vorgesehen.

- Ziele sind:
  - die Verbesserung der technischen Grundausbildung im Indoor- und Beachvolleyball
  - Heranführung an das Förderkader U15/16
  - Stärkung des Nachwuchses in den Vereinen
- Die Ausschreibung erfolgt Anfang Juni. Die Spieler\*innen melden sich bis 30. August für das Förderkader an. Der Start ist in der Woche 37 ab 7. September 2020.
- Die Trainings bis zu den Herbstferien (Wochen 37/38/39) gelten als Selektionstrainings. Der Trainer des Stützpunktes entscheidet danach zusammen mit dem Talent Scout, wer weiterhin dabei sein kann.  
Die Indoor-Trainings finden einmal pro Woche in Stein, Schönenwerd, Mellingen, Seon und Baden statt.  
Die Trainings Beach 2021 sind einmal pro Woche auf den Beachanlagen der Regionen geplant.
- Das Angebot gilt vom 7. September 2020 bis 30. August 2021.
- Die Trainings werden von einem lizenzierten Trainer B geleitet.
- Kosten pro Jahr für Spieler\*in betragen 400 Fr. Die Vereine müssen mit keinen zusätzlichen Kosten rechnen.